

Feuerwehr auf Personensuche

Katlenburg-Lindau, Lk. Northeim (Nds). Die Ortsfeuerwehr Lindau der Gemeinde Katlenburg-Lindau wurde am gegen 14:46 h von der Leitstelle in Northeim über Digitale Funkmeldeempfänger zu einer Personensuche alarmiert. Die Polizei Northeim/Osterode hatte die Feuerwehr um Amtshilfe gebeten.

Auf der Bundesstraße 247 Strohrug Richtung Lindau war in einem Graben ein herrenloses Fahrrad gefunden worden, es befand sich aber keine Person dabei. Deswegen wurde angenommen dass sich die Person eventuell verletzt in der Gegend aufhält. In den beiden Packtaschen befanden sich Lebensmittel.

Nachdem die Feuerwehr Lindau an der Einsatzstelle eingetroffen war, konnten sie den Besitzer des Fahrrades nennen, da die Person in Lindau wohnhaft ist. Die Feuerwehr Lindau, die mit 17 Feuerwehrleuten angerückt war, teilte sich in fünf Gruppen auf und suchte in unmittelbarer Gegend die Gräben der Bundesstraße und die Gewässer ab.

In der Zwischenzeit fuhr die Polizei zu der Adresse des Mannes, um festzustellen, ob er sich in seiner Wohnung aufhält. Da auf Klingeln und Klopfen keiner aufmachte, wurde die Ortsfeuerwehr Katlenburg mit ihrem Einsatzleitwagen und drei Feuerwehrleuten zur Türöffnung alarmiert, doch die Person befand sich nicht in der Wohnung.

Nach weiteren Suchen und Fragen von Nachbarn, stellte sich heraus, dass er sich in Lindau bei Bekannten aufhält. Nachdem die Polizei die Adresse der Bekannten angefahren hatte und die Person sich dort aufhielt, konnte die Feuerwehr ihren Einsatz um 16:00 h beenden.

Text, Fotos: Horst Lange

